



BOYS' DAY 2014
ABSCHLUSSBERICHT

Junge Kirche Vorarlberg

Mag.(FH) Johannes Grabuschnigg
Götzis, 18.02.2015



Inhalt

Vorwort	4
Der Boys´ Day 2014 in Zahlen	5
Ziele und Aktivitäten des BOYS' DAY 2014	6
Zielgruppen, Ziele und Schwerpunkte	6
Akteure und Projektpartner	6
Aktivitäten und Maßnahmen	7
Aktionstag.....	7
Workshops	7
Öffentlichkeitsarbeit	7
Sonstige Aktivitäten	7
Ergebnisse	8
Evaluation der Workshops	11
Interpretation der Evaluationsergebnisse	14
Erkenntnisse und Nutzen	14
Anhang	15
Allgemeine Rückmeldungen	15
Burschen	15
Liste der teilnehmenden Schulen am Aktionstag	16
Liste der teilnehmenden Einrichtungen am Aktionstag	16
Liste der Kooperationspartner und weiteren Akteure	16
Presseberichte	17
Impressum	17

„Der Boys' Day war informationsreich und witzig. Zwischen den Infoblöcken durften wir selber verschiedene Sachen ausprobieren, zum Beispiel wie man einen Kopfverband macht. Es war cool jemanden zu treffen, der sich im Pflegebereich auskennt und ihm Fragen stellen zu können.“

Gregor, 12 Jahre aus Feldkirch

Vorwort

Boys' Day 2014 in Vorarlberg

Die Umsetzung des Boys Day 2014 in Vorarlberg stand klar im Zeichen einer Erhöhung des Bekanntheitsgrades und einer Verbesserung des Wissensstandes der für die Berufsorientierung zuständigen Lehrpersonen an den Neuen Mittelschulen Vorarlbergs. Ebenfalls wurde durch die Verkleinerung der Gruppengrößen bei den angebotenen Workshops eine Steigerung der Qualität forciert. Zusätzlich zu den langjährigen Kooperationen im Bereich der Ausbildungsstätten, Organisationen der Landesverwaltung und des Arbeitsmarktes wurde die Kooperation mit Einrichtungen der offenen Jugendarbeit gestärkt um über dieses Arbeitsfeld eine weitere Zielgruppe für den Boys' Day zu erschließen.

Der Boys' Day 2014 in Zahlen

Im Jahr 2014 wurden folgende Angebote in Anspruch genommen:

- 59 Schnupperstellen im Klassenverband in 3 Einrichtungen
- 12 Einzelschnupperstellen in 7 Einrichtungen
- Informationsveranstaltungen an
 - der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Feldkirch
 - der PH Feldkirch
- Umsetzung von „Jungs lesen“ durch vier Burschen im Kindergarten Dornbirn Rohrbach (in Zusammenarbeit mit KOJE - Dachverband der Offenen Jugendarbeit Vorarlberg)

Über den Landesschulrat wurden alle Mittelschulen und Gymnasien in Vorarlberg über den Boys' Day 2014 informiert. Daraus ergaben sich neun Workshops an Schulen.

Der unten stehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2014 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche / Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	59	3	2
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	12	7	5
Gesamt	71	10	7

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	9	93	

Ziele und Aktivitäten des BOYS' DAY 2014

Zielgruppen, Ziele und Schwerpunkte

Im Zuge des Boys' Day 2014 wurden folgende Schwerpunkte gesetzt:

1) Steigerung der Qualität der Angebote

Im Rahmen der Schulworkshops wurde die Gruppengröße der einzelnen Workshops reduziert, um eine intensivere Auseinandersetzung mit den einzelnen Workshop-Teilnehmern zu ermöglichen.

2) Verbesserung des Informationsstands der für Berufsorientierung zuständigen LehrerInnen an den NMS in Vorarlberg

Es wurde besonderes Augenmerk auf die Informationsweitergabe an die BO – LehrerInnen Vorarlbergs gelegt. Dies geschah zum einen durch eine ausführliche, schriftliche Informationskampagne und zum anderen durch direkte Beratung interessierter Lehrpersonen.

3) Ausbau der Zusammenarbeit mit bestehenden Partnerorganisationen

Im Rahmen der Vorbereitung von unterschiedlichen Schnupper- und Workshopangeboten wurde die Expertise der Partnerorganisationen stark miteingebunden. In Zusammenarbeit mit KOJE - Dachverband der Offenen Jugendarbeit Vorarlberg wurde das Projekt „Jungs lesen“ weitergeführt. Auf diese Weise konnten im Rahmen der Vorbesprechungen mehr Burschen mit dem Thema konfrontiert und die Anzahl der teilnehmenden Burschen verdoppelt werden. In Zusammenarbeit mit der Praxismittelschule Feldkirch konnte ein maßgeschneidertes Angebotspaket für alle Burschen der siebten Schulstufe erstellt werden.

Akteure und Projektpartner

Auf strategischer Ebene wurde im Jahr 2014 mit folgenden Einrichtungen zusammengearbeitet:

- Landesschulinspektorat:
 - Kommunikation mit den Volksschulen zur Akquise von Schnupperstellen
 - Kommunikation mit Mittelschulen zum Versand von Werbematerialien, Newsletter und Informationen an den Lehrkörper
- BIFO:
 - Abhaltung eines Berufsinformationssnachmittags im Rahmen des Boys' Day
- KOJE - Dachverband der Offenen Jugendarbeit Vorarlberg
 - Umsetzung des Projekts „Jungs lesen“

Aktivitäten und Maßnahmen

Aktionstag

Wie bereits im Vorjahr wurde als Service sowohl für Partner, vor allem im Bildungsbereich, als auch für Teilnehmer auf das strikte Einhalten des Aktionstages verzichtet. Dadurch wurde im Zeitraum von rund einer Woche vor bzw. nach dem Aktionstag eine Vielzahl von Angeboten ermöglicht. Die Pressearbeit und die meisten Einzelschnupperangebote waren auf den Aktionstag konzentriert.

Workshops

Durch die verstärkte Information der für die Berufsorientierung zuständigen Lehrpersonen an den NMS konnte in diesem Jahr die Zahl der angebotenen Workshops an Schulen von sechs auf neun erhöht werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit für den Boys' Day 2014 unterteilte sich in folgende Bereiche:

1) Information von MultiplikatorInnen:

Im Zuge von mehreren Aussendungen wurden MultiplikatorInnen aus Schulen, Jugendeinrichtungen, offener Jugendarbeit und der verbandlichen Jugendarbeit mit den vom Sozialministerium bereitgestellten Informationsmaterialien bedient. Insgesamt rund 7000 Flyer wurden versendet.

2) Pressearbeit:

- Jugend macht Zeitung: zett-be: Eine Seite Vorberichterstattung rund um das Thema in der auflagenstärksten Tageszeitung Vorarlbergs.
- Presseaussendung am Aktionstag

Sonstige Aktivitäten

Projekt „Jungs lesen“:

In Zusammenarbeit mit der offenen Jugendarbeit Dornbirn und der offenen Jugendarbeit Lustenau wurden Burschen auf das Vorlesen von Märchen in Kindergärten vorbereitet. Zwei Gruppen, bestehend aus je zwei Burschen, besuchten daraufhin den Kindergarten Rohrbach und leiteten die Märchenstunde in mehreren Kindergartengruppen an.

Ergebnisse

Rücklauf

Aus untenstehender Tabelle (Tab. 2) geht die Rücklaufquote der unterschiedlichen Fragebögen zum Boys' Day 2014 hervor. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Rücklauf der Datenblätter von Einrichtungen Fragebögen von Teilnehmern in Workshops und Einrichtungenbesuchen deutlich verbessert. Mit Ausnahme des Rücklaufs von Datenblättern der Workshopleiter liegen alle Vorjahresvergleiche im positiven Bereich.

Tabelle 2: Rücklaufquote Fragebögen Boys' Day 2014

2014	Veranstaltungen			Teilnehmer		
	Durchgeführt	Evaluiert	Beteiligungs-Quote	Burschen	Fragebögen	Beteiligungs-Quote
Einrichtungsbesuche	10	8	80,0%	71	51	71,8%
Workshops	9	8	88,9%	93	76	81,7%
Gesamt	19	16	84,2%	164	127	77,4%
2013	Durchgeführt	Evaluiert	Beteiligungs-Quote	Burschen	Fragebögen	Beteiligungs-Quote
Einrichtungsbesuche	8	1	12,5%	91	58	63,7%
Workshops	6	5	83,3%	90	60	66,7%
Gesamt	14	6	42,9%	181	118	65,2%

Evaluation des Einrichtungenbesuchs / Schnuppertags

Die Gesamtbeurteilung der Einrichtungenbesuche liegt mit nahezu 100% positiven Bewertungen in einem guten Bereich. In realen Zahlen hat nur einer der befragten Burschen den Einrichtungenbesuch mit „hat mir weniger gut gefallen“ bewertet.

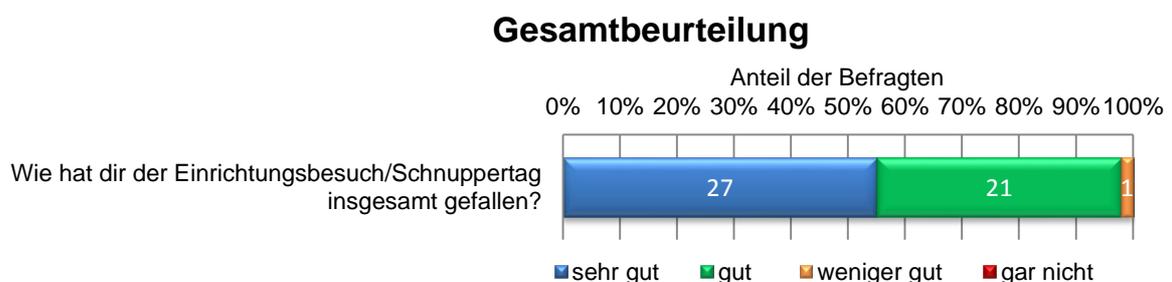


Abb 1: Gesamtbeurteilung Einrichtungenbesuche

Im Detail sind die Rückmeldungen recht interessant. Rund 90% der befragten Burschen bewerten den Informationsgehalt, die Stimmung und die Möglichkeit mit anzupacken sehr oder überwiegend positiv („trifft voll zu“ und „eher schon“). Mehr als 60% sehen ihr Bild von typischen Frauen- bzw. Männerbildern verändert.

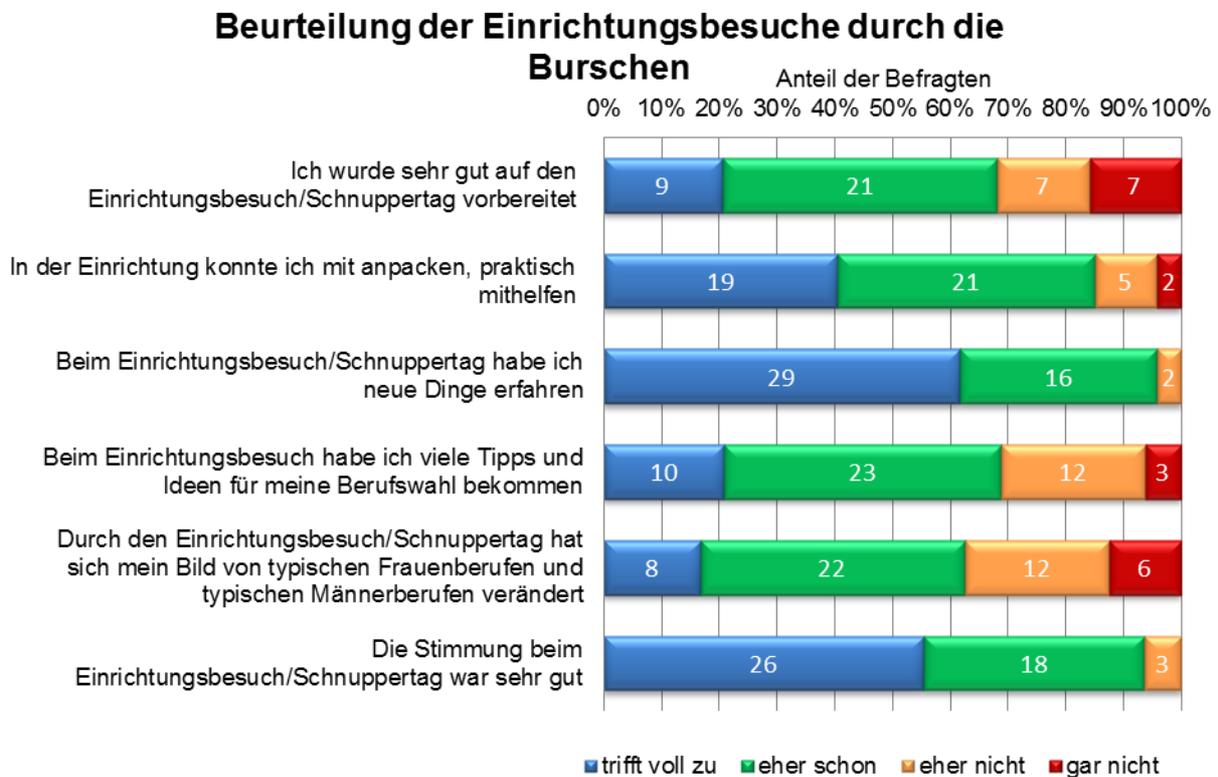


Abb 2: Beurteilung der Einrichtungsbesuche

Im Jahresvergleich (Abb 3) zeigt sich nach deutlichen Verbesserungen im Vorjahr nun wieder eine leicht rückläufige Bewertung. Die Bewertung der Einrichtungsbesuche insgesamt, die Stimmung und die Möglichkeit neue Dinge zu erfahren bleiben sehr hoch bewertet. Anzeichen für leichten Nachbesserungsbedarf sind bei der Vorbereitung auf den Schnuppertag, hinsichtlich der Tipps für die Berufswahl und der Veränderung von geschlechterstereotypen Berufsbildern zu finden.

Die Beurteilung der Burschen im Vergleich zum Vorjahr

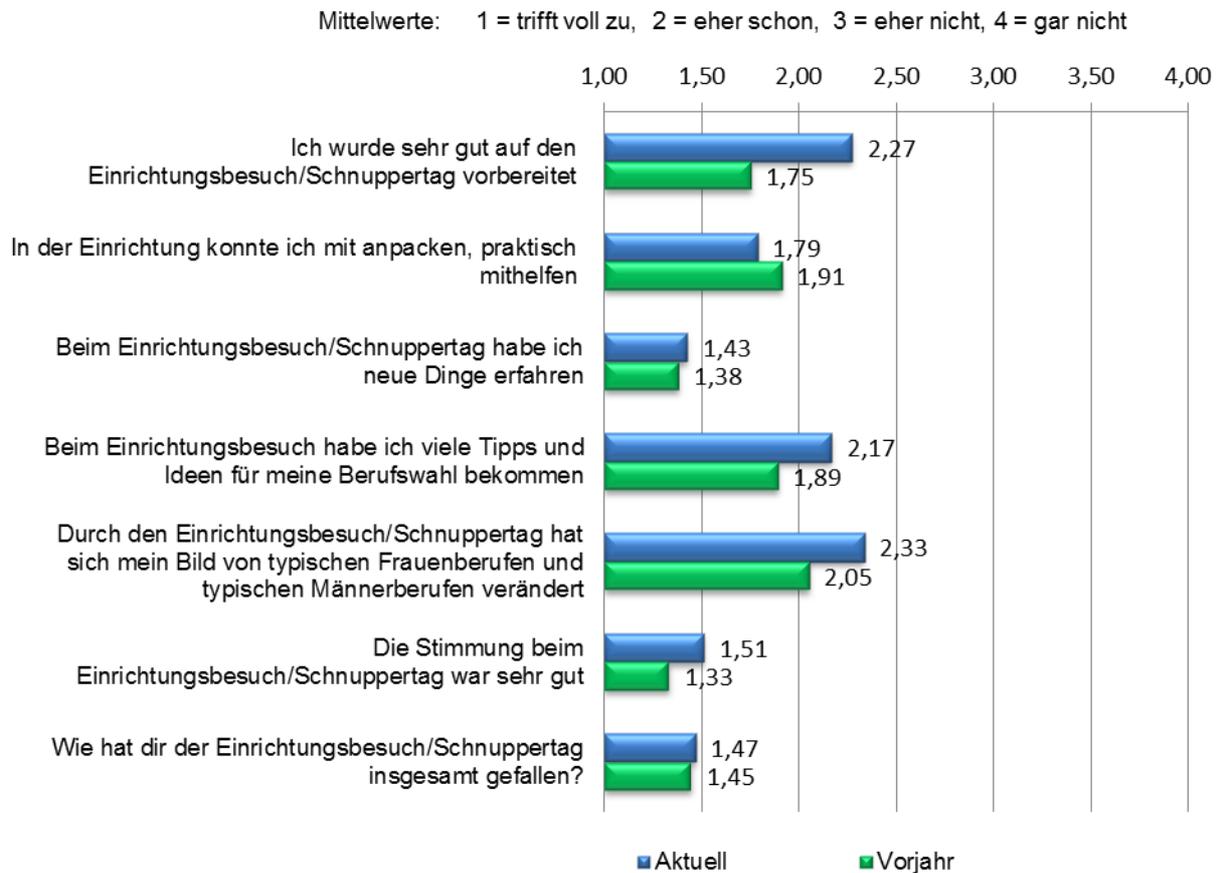


Abb 3: Beurteilung der Einrichtungsbesuche

Beim Lesen dieser Grafik ist zu beachten, dass sie Mittelwerte zwischen 1 („trifft voll zu“) bis 4 („gar nicht“) darstellt. Je niedriger der Wert, umso mehr wird der jeweiligen Aussage zugestimmt und umso positiver das Ergebnis.

Also: Kürzerer Balken = besseres Ergebnis!

Evaluation der Workshops

Die Gesamtbeurteilung der Teilnehmer liegt mit ca. 98% positiven Bewertungen in einem guten bis sehr guten Bereich. Dies spricht für die hohe Kompetenz im Umgang mit Burschen der WS-Leiter Teams, die für die Umsetzung der Boys' Day Workshops in Vorarlberg verpflichtet werden.

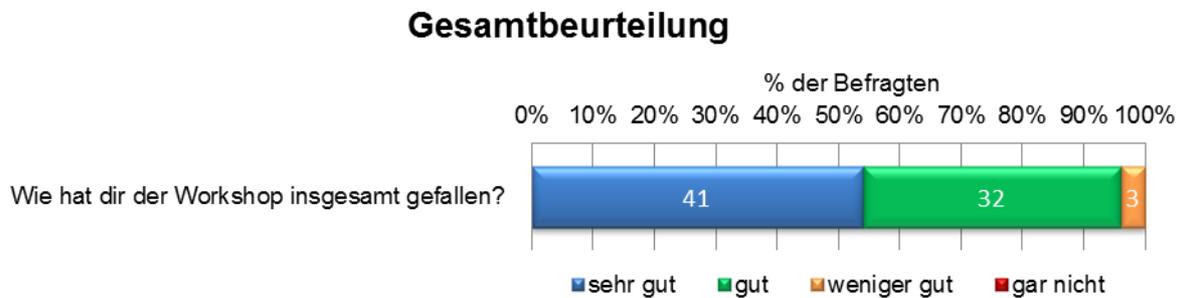


Abb 4: Gesamtbeurteilung der Workshops

Die detaillierte Beurteilung der Workshops in der folgenden Graphik zeigt, dass die inhaltliche Umsetzung zu rund 80% positiv bewertet wird. Die Aspekte der Information und Reflexion zu Berufswahl und Ausbildungen wurden sehr positiv beurteilt. Die Auswirkung der Workshops auf ihr Bild von typischen Frauen- und Männerberufen bewerten die Burschen etwas zurückhaltender, aber mit über 60% Zustimmung ist dies ein sehr gutes Ergebnis.

Sehr zufrieden sind die Teilnehmer mit der praktischen Umsetzung, der Methodenauswahl und den Workshopleiterteams.

Beurteilung der Workshops durch die Burschen

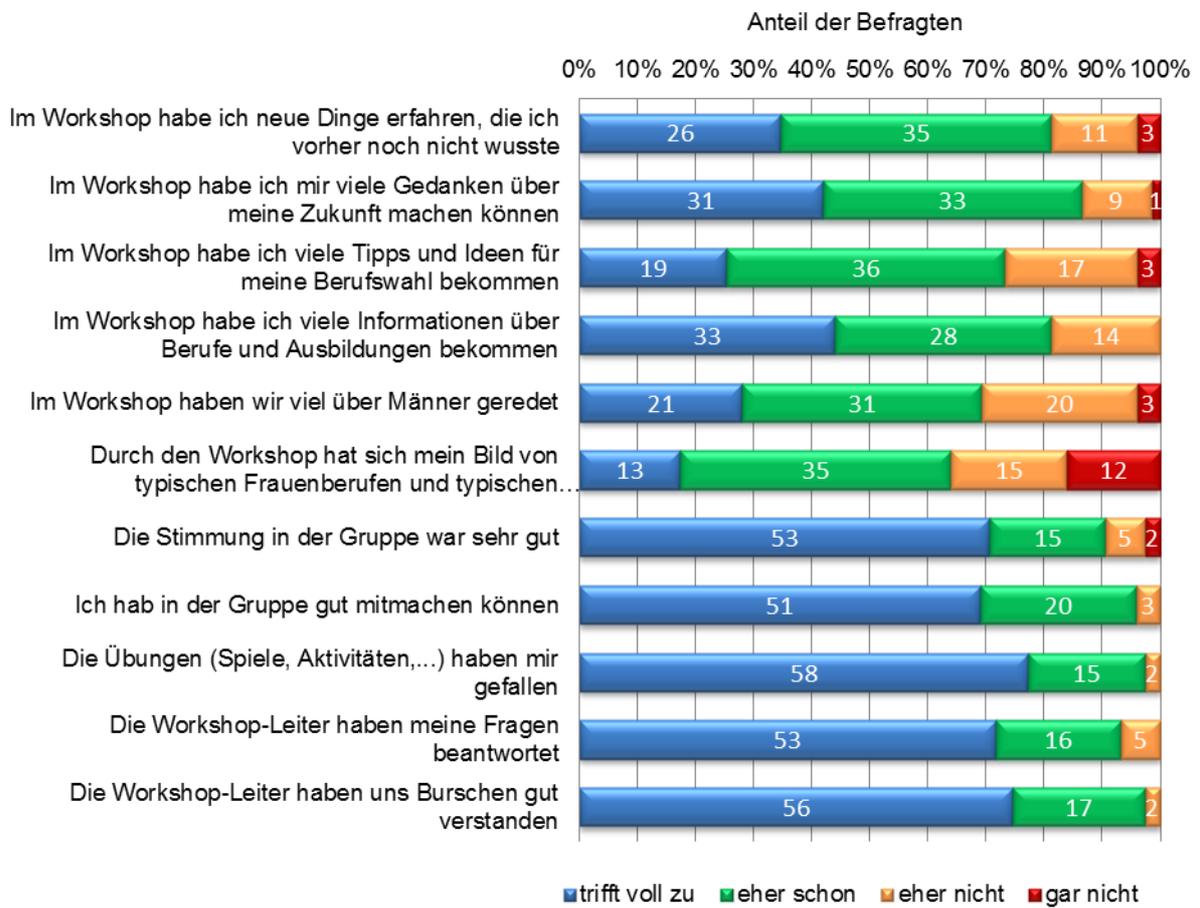


Abb 5: Beurteilung der Workshops

Die Beurteilung der Workshops durch die Burschen ist im Jahresvergleich weiterhin sehr positiv und weist in den allermeisten Kriterien eine positive Entwicklung auf. Das gilt auch hinsichtlich der veränderten Wahrnehmung von typischen Frauen- und Männerberufen.

Die Beurteilung der Workshops im Vergleich zum Vorjahr

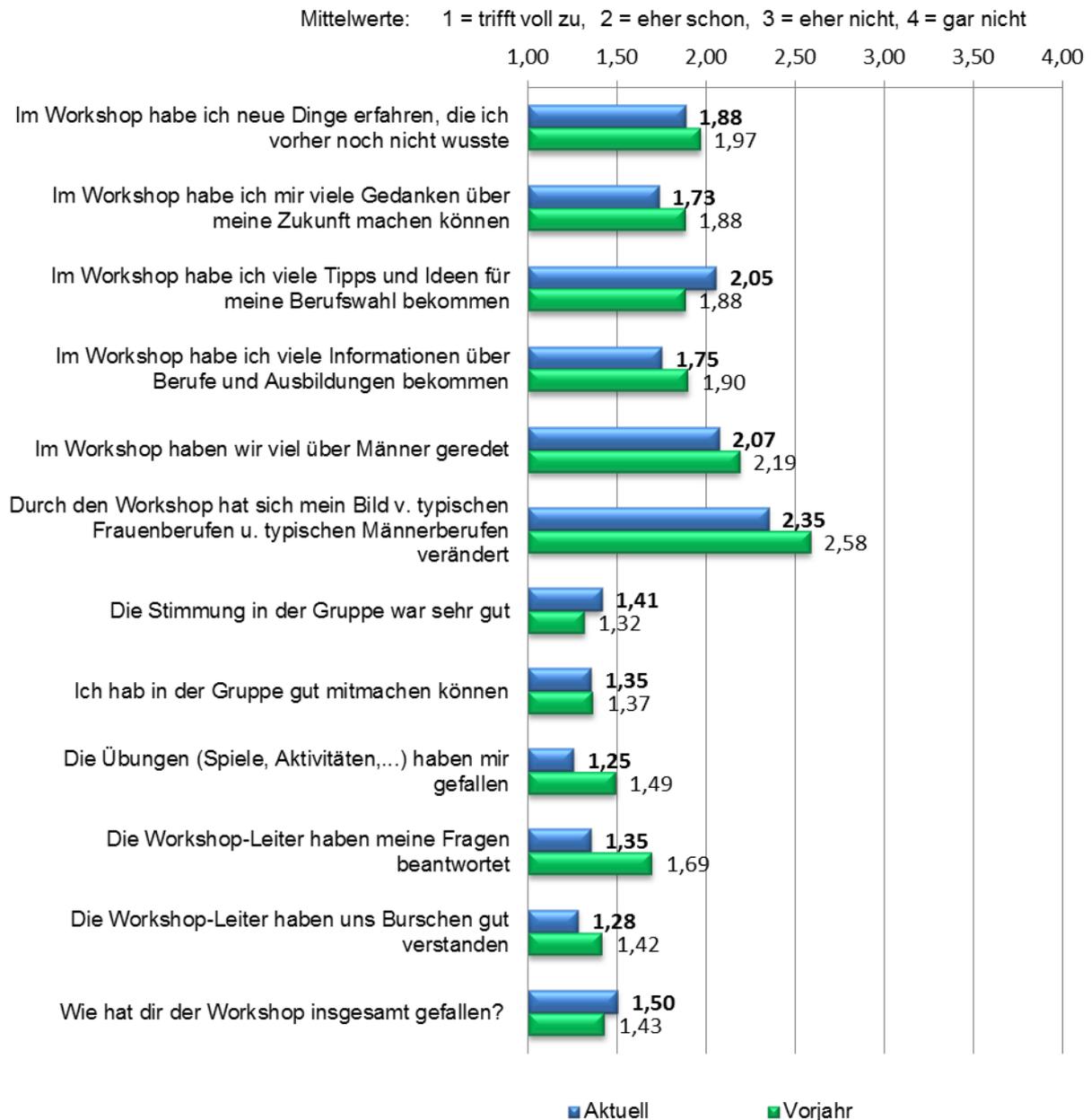


Abb 6: Beurteilung der Workshops

Anmerkung: Kürzerer Balken = besseres Ergebnis!

Interpretation der Evaluationsergebnisse

Der verbesserte Rücklauf in der Bewertung der Workshops und Einrichtungsbesuche und insgesamt stabile, positive Bewertungen weisen auf eine solide und weiter verbesserte Durchführung des Boys' Day in Vorarlberg hin.

Die Bewertung der Workshops hat sich überwiegend verbessert.

In beiden Fällen bleibt, bei deutlichen Erfolgen, die zentrale angestrebte Wirkung, nämlich die Auflösung verfestigter geschlechterstereotyper Berufsbilder, im Fokus der Bemühungen.

Erkenntnisse und Nutzen

Fazit

Der Bekanntheitsgrad des Boys' Day in Vorarlberg steigt stetig. Leider ist aber immer noch ein Informationsdefizit vor allem bei Lehrpersonen, welche für die Berufsorientierung zuständig sind, festzustellen.

Anhang

Allgemeine Rückmeldungen

Burschen

Phillip, 13 Jahre alt

Im Moment weiß ich noch nicht, welche Ausbildung, geschweige denn welchen Job ich in Zukunft haben möchte. Darum habe ich mich hier im Bifo über die Bandbreite der sozialen Berufe erkundigt, da ich schon gerne was mit anderen Menschen machen würde. Wer weiß, vielleicht bin ich irgendwann einmal in dieser Berufssparte anzutreffen.

Erik, 13 Jahre alt

Mein Traumberuf wäre es Schlosser zu sein, aber so genau entschieden habe ich das noch nicht. Ich bin hier, weil ich mich über die verschiedensten Berufe informieren möchte. Über soziale Jobs habe ich bis heute noch nicht viel gewusst. Hier habe ich viele spannende Infos bekommen.

Marius, 13 Jahre alt

Es gibt so viele verschiedene Jobs, da ist es sehr schwer, sich zu entscheiden. Beim Boys' Day bekam ich einen guten Einblick in den Beruf eines Pflegers. Der Nachmittag hat mir sehr gefallen, weil man viel selber machen konnte. Dennoch habe ich gemerkt, dass diese Berufssparte leider nichts für mich ist.

Liste der teilnehmenden Schulen am Aktionstag

- | | |
|-----------------------|---------------|
| 1. VS Gaschurn | Gaschurn |
| 2. VC Montfort | Rankweil |
| 3. VS Rohrbach | Dornbrin |
| 4. VS Augasse | Bregenz |
| 5. VS Alberschwende | Alberschwende |
| 6. NMS Götzis | Götzis |
| 7. NMS Klaus | Klaus |
| 8. Praxisschule PH FK | Feldkirch |

Gesamt acht Schulen

Liste der teilnehmenden Einrichtungen am Aktionstag

- | | |
|-------------------|-----------|
| 1. DKPS Feldkirch | Feldkirch |
| 2. PH Feldkirch | Feldkirch |
| 3. BIFO | Dornbrin |

Gesamt drei Einrichtungen.

Liste der Kooperationspartner und weiteren Akteure

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Landesschulrat Vorarlberg | Bregenz |
| 2. Beratung für Bildung und Beruf (BIFO) | Dornbirn |
| 3. Koordinationsbüro für offene Jugendarbeit | Bregenz |
| 4. AMS Vorarlberg | Feldkirch/Bregenz |
| 5. Offene Jugendarbeit Dornbirn | Dornbirn |

Gesamt fünf Einrichtungen

Presseberichte

Vorbericht:

zett-be – Jugend macht Zeitung: „Spannende Jobs für Jungs“ - Vorarlberger Nachrichten, 20.09.2014

Nachbericht:

Printbericht „Boys' Day: Buben für soziale Berufe begeistern“ – Neue Vorarlberger Tageszeitung, 15.11.2014

Impressum

Koordination des BOYS' DAY 2014 in Vorarlberg

Junge Kirche Vorarlberg

Montfordstraße 44

6840 Götzis

+43 5522 3485 71301

boysday@kath-kirche-vorarlberg.at

www.boysday.at

Koordinator des Boys' Day: Mag. (FH) Johannes Grabuschnigg

Auftraggeber

Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Männerpolitische Grundsatzabteilung

Stubenring 1

1010 Wien

www.boysday.at